

Protokoll der Pfarreiratssitzung vom 26.01.2022

1. Begrüßung

Nach der allgemeinen Begrüßung wurde Pater Chrispin John von Martina Heumer herzlich willkommen geheißen. Pater John stellte sich vor und erzählte kurz seinen Lebenslauf. Ein kleines Willkommensgeschenk wurde ihm im Namen des Pfarreirates überreicht.

2. Impuls

Nach dem Anzünden der Kerze stellte sich jeder mit einem kurzen Beitrag vor:
Grund für die Kandidatur, Stärken, Ziele/Visionen für die nächsten 4 Jahre

3. Nachberufung weiterer Mitglieder

Hanna Tenspolde (für Senioren) möchte nicht in den Pfarreirat berufen werden.
Die Pfadfinder möchten nicht in den Pfarreirat berufen werden. Sie fühlen sich durch Johanna Eickholt und dem SAJ gut vertreten.
Der Platz bleibt frei. Zu einem späteren Zeitpunkt könnte bei Bedarf ein weiteres Mitglied berufen werden.

4. Blick auf den Pastoralplan

2014 wurde der Pastoralplan erstmals erstellt und 2018 vom Pfarreirat überarbeitet.
Reflektion: Was ist noch aktuell? Was ist offen? Was ist schon umgesetzt? Was fehlt?
Es erfolgte ein Meinungs austausch:
Frau Kies hat angemerkt, dass die Bücherei nicht unter dem Punkt „Immobilienkonzept“ aufgeführt ist. Die Bücherei muss in die nächste überarbeitete Version aufgenommen werden.
Das Gebäude der St. Anna Realschule gehört auch zur Kirchengemeinde. Der Schulleiter Herr Schipper hat den Pfarreirat in die Schule eingeladen, um die Beziehungen zu vertiefen und das katholische Profil der Schule in Zusammenarbeit mit der Gemeinde zu vervollständigen. Eine Sitzung ist für dieses Jahr dort geplant.
Während des Austauschs wurde festgestellt, dass die Ehrenamtsbörse nicht aktiv geworden ist. Eine Dankeschön-Aktion für die Ehrenamtlichen hat wegen der Pandemie ebenfalls nicht stattgefunden. Der letzte durchgeführte Ehrenamtstag fand 2018 statt. Damals wurde vereinbart regelmäßig (grob alle fünf Jahre) Ehrenamtlichen für ihr Engagement zu danken.
Die Gemeindebefragung 2019 gehört inhaltlich ebenfalls zur Weiterentwicklung unserer Gemeindegemeinschaft und wurde bereits im Pastoralplan angekündigt. Der Pastoralplan wird ausführlich auf der Klausurtagung besprochen.

5. Bericht zum Ergebnis der Gemeindebefragung 2019

Für das Team sprach Andrea Hambrügge. Die Gemeindebefragung ist vor der Corona-Pandemie durchgeführt worden. Heute, zum Ende/nach der Pandemie, würde der Fragebogen andere Antworten von dem Gemeindegliedern enthalten. Vor der Klausurtagung werden die Pfarreiratsmitglieder deshalb gebeten, sich in ihrem Umfeld (Familie, Verwandte, Freunde, Nachbarn, Kollegen) umzuhören mit folgenden Fragen:

- Welche Angebote wurden in der Corona-Zeit wahrgenommen und genutzt?
- Wie haben euch die Angebote gefallen?
- Was könnte noch verbessert werden?
- Was würdet ihr euch ganz konkret von der Gemeinde wünschen?

Eine Mobilisierung von Ehrenamtlichen über einen längeren Zeitraum wird als immer schwieriger angesehen. Das Engagement von Freiwilligen wird zukünftig mehr projektbezogen sein.

Durch die „Stunde 0“ ist ein Überdenken der jetzigen Gemeindegemeinschaft sinnig und Überlegungen für die zukünftige Ausrichtung der Gemeindegemeinschaft nötig. Dies wird ausführlich auf der Klausurtagung besprochen.

6. Klausurwochenende Klausenhof Dingenden 5./6. März 2022

21 Personen haben sich für das Klausurwochenende angemeldet. Kernthemen der Klausurtagung: Pastoralplan, Gemeindebefragung, Ausrichtung der zukünftigen Gemeindegemeinschaft; Strukturwandel in der Kirche, Festlegung von Prioritäten.

Frau Kies merkte an, dass im Schaukasten die Adressen der gewählten Pfarreiratsmitglieder aushingen. Die Adressen der Kirchenvorstandsmitglieder wurden nicht veröffentlicht.

Für die nächsten Wahlen muss darauf geachtet werden, dass persönliche Daten nicht öffentlich ausgehängt werden.

7. Geburtstagsgruß

Sabine Robert ist 50 Jahre alt geworden. Aus diesem Anlass überreichte Martina Heumer ihr ein Geburtstagsgeschenk im Namen aller Mitglieder.

8. Rückblick der letzten Aktionen zu Weihnachten/Neujahr

Dies wurde kurz angerissen:

- Die Tannenbaumaktion ist gut gelaufen.
- Die Open-Air-Andachten zu Heiligabend waren gut besucht und wurden positiv aufgenommen.
- Die Gottesdienste waren weniger besucht.
- Die Livestream-Gottesdienste hatten viele Klicks.
- An der Sternsingeraktion haben 90 Kinder teilgenommen. Viele Freiwillige haben die Sternsingerbriefe verteilt. Eine große Spendensumme ist zusammengekommen und wird noch veröffentlicht. Anregung aus der Runde: Erwachsene Sternsinger können die Aktion vor allen Dingen in der Woche unterstützen um Kitas, Heime, Firmen etc. zu segnen.

9. Berichte aus den Ausschüssen

Herrmann Josef Heidemann berichtete aus dem Caritasausschuss:

Herr Engelbert Philips ist neuer Vorsitzender. Die Woche für das Leben findet vom 30.04.-07.05.2022 unter dem Thema „Palliative Fürsorge“ statt.

Herr Gehling gibt die Besuchsdienstleitung ab. Nachfolgerin ist Maria Kramer. 12 Personen gehören zu dem Besuchsteam. Zurzeit sind Besuche im Krankenhaus nicht möglich. Nach der Schließung des Krankenhauses und aufgrund der hohen Zahl an über 90jährigen Gemeindegemeinschaftsmitgliedern wird sich der Besuchsdienst neu aufstellen müssen. Diese wertvolle Arbeit ist zeitintensiv und benötigt weitere Engagierte. Sollen Pfarreiratsmitglieder den Besuchsdienst unterstützen? Oder Auswertige Freiwillige gesucht werden? Dieses Thema soll in das Programm der Klausurtagung aufgenommen werden.

Anmerkung aus der Runde: Die Begrüßung von Neubürgern durch Ehrenamtliche wurde vor Jahren vorgenommen und aus Gründen der hohen Anzahl an Neubürgern eingestellt. Es war zeitlich nicht umsetzbar.

Jana Liemann berichtete aus dem Sachausschuss Jugend:

Die Klangnacht zu Palmsonntag benötigt organisatorischen Vorlauf. Sie bittet um eine Antwort des Krisenstabes bis Mitte Februar, ob eine offene Klangnacht unter Corona-Bedingungen möglich ist.

Dechant Lürwer berichtete aus dem Kirchenvorstand:

Die Renovierung der Orgel der St. Joseph Kirche wurde beschlossen.

10. Diverses

Klärung der verschiedenen Hygieneregeln in Friedhofskapelle und Kirche:

Die Friedhofskapelle ist Eigentum der Stadt Stadtlohn. Die Stadt Stadtlohn schreibt die 3G-Regeln vor. Die Kirchlichen Einrichtungen sind Eigentum der Kirche. Das Bistum schreibt keine 3G-Regeln vor.

Aus der Gemeinde kam eine Anfrage zu einem Gottesdienst mit 2G+-Regeln. Dies ist noch in Klärung.

Ab März gibt es eine neue Einteilung für die Begleitung von Pfarreiratsmitgliedern während der Taufe. Eine Gesamtübersicht wird erstellt.

Hermann Josef Heidemann hat die Terminübersicht 2022 für den Pfarreirat in Kärtchen-Format erstellt. Vielen Dank dafür!

Protokollführer: Ingrid Benning